

# Finanzielle Hilfe für benachteiligte Kinder

Town & Country Stiftung: Je 1000 Euro für »Die Kängurus« und die Stiftung Kinderzukunft

Ranstadt/Gründau-Lieblos (pm). Der Dauernheimer Trampolin-Verein »Die Kängurus« fördert mit dem Projekt »Sport für alle Kinder« die Integration und Inklusion von behinderten Kindern und Kindern aus sozial benachteiligten Familien in das sportliche Vereinsleben. Für das bemerkenswerte Engage-

ment wurde der Verein mit 1000 Euro von der Town & Country Stiftung gefördert.

Der DTV »Die Kängurus« hat sich seit seiner Gründung zum Ziel gesetzt, Kindern und Jugendlichen eine sinnvolle, angeleitete und regelmäßige Betätigung im sportlichen Bereich zu ermöglichen und sich aktiv gegen

die Folgen von Kinder- und Jugendarmut zu engagieren. Die Hilfe der ehrenamtlichen Mitarbeiter und Trainer ist dementsprechend vielseitig: Neben dem Sportangebot leisten sie Unterstützung im familiären Umfeld bis hin zu Behördengängen und machen durch eine aktive Öffentlichkeitsarbeit auf die Problematik der Kinderarmut in Sportvereinen aufmerksam.

Stiftungsbotschafterin Andrea Kaiser übergab den symbolischen Spendenscheck und ergänzte: »Der Verein ist nicht umsonst seit 2012 ein Integrationsstützpunkt. Hier bekommen die Kinder einen Ort der sportlichen und gleichberechtigten Förderung und zudem stets ein offenes Ohr für ihre Probleme.«



Freude über die willkommene Spende (v.l.): Jessica Buchholz, Trainerin und Betreuerin, Andrea Kaiser, Botschafterin der Town & Country Stiftung, und Oliver Buchholz, Vorstand und Betreuer.

(Foto: pv)

Wotkauer Zeitung 22.09.2018